Anfrage des Stadtverordneten Lars Wind, Piratenpartei, zur Ratssitzung des Rats der Stadt Herne am 21.06.2022

Betreff: Aktueller Stand zur Städtepartnerschaft mit Wakefield

Seit dem Jahr 1956 pflegt die Stadt Herne eine Städtepartnerschaft mit der englischen Großstadt Wakefield in Mittelengland. Diese Städtepartnerschaft zählt somit zu einer der ältesten unserer Stadt. Durch das Ausschieden Großbritanniens aus der europäischen Union, haben sich besonders die wirtschaftlichen Perspektiven für beide Länder verschlechtert. Trotzdem sollte es in unserem Sinne sein, die Beziehungen trotz des Brexit weiterhin gut zu pflegen.

In diesem Zusammenhang bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt oder gab es im Jahr 2021 und 2022 direkte persönliche Kontakte (z.B. telefonisch oder als Videokonferenz) zwischen dem Oberbürgermeister der Stadt Herne, Herrn Dr. Dudda, und dem Bürgermeister von Wakefield?
2. Gibt oder gab es im Jahr 2021 und 2022 direkte persönliche Kontakte (z.B. telefonisch oder als Videokonferenz) zwischen führenden Vertretern der Stadtverwaltung Herne oder Leiterinnen und Leitern von städtischen Töchtern mit führenden Vertretern aus Wakefield?
3. Gibt es aktuell gemeinsame Projekte der Stadt Herne oder von Wirtschaftsunternehmen aus Herne mit Partnern aus Wakefield? Wenn ja, welche und in welchem Umsetzungsstand befinden sich diese? Wenn nein, gibt es zumindest Ideen für die Zusammenarbeit?
4. Welche Aktivitäten plant die Stadt Herne in der Zukunft um die Städtepartnerschaft zu pflegen?
5. Hat der Brexit direkte oder indirekte Auswirkungen auf die Städtepartnerschaft? Wenn ja, wie sehen diese konkret aus?